

# Reutlinger General-Anzeiger

Samstag, 20. Februar 2010

**PFULLINGEN / ENINGEN / LICHTENSTEIN**

20.02.2010 - 10:10 Uhr

**MODELLEISENBAHN** - Im ehemaligen Verwaltungsgebäude von JDSU hat sich der Märklin-Insider-Stammtisch eingerichtet. Tipps für alle, die nicht weiter wissen

## Da ist Dampf dahinter

Von Uwe Sautter



*Endlich angekommen. Der Märklin-Insider-Stammtisch trifft sich seit Anfang des Jahres in Eningen. FOTO: Uwe Sautter*

ENINGEN. So war's früher: Mit sechs bekommt der Bub seine erste Eisenbahn, verfolgt mit leuchtenden Augen, wie sie dampfend ihre Kreise zieht, wünscht sich von Onkeln, Tanten, Großeltern, Signale, Brücken, Weichen. Lang hält das Vergnügen indes meist nicht, sechs, sieben Jahre später entdeckt der Junge nämlich, dass es neben der Dampflok auch noch was anders gibt: zweierlei Geschlechter etwa. Mehr oder weniger gut verpackt wandern Loks, Waggonen und Gleise auf den Dachboden oder in den Keller. In den kommenden zwanzig, dreißig, ja manchmal gar vierzig Jahren versucht der Bub im Mann immer wieder zu seinem Recht zu kommen. Doch die Realität lässt das nicht zu. Die Wohnung ist zu klein, kein Platz, die Frau besteht auf ihrem Bügelzimmer und ins Wohnzimmer kommt der Spaß sowieso nicht.

Im Keller der Arbachtalstraße 6 kennen viele die Sozialisation eines typischen Modelleisenbahnfans über die Jahre aus eigener Erfahrung. Dort hat sich Ende vergangenen Jahres der Märklin-Insider-Stammtisch 72 Reutlingen/Tübingen und Umgebung, kurz Mist 72, häuslich eingerichtet, sich nach einen längeren Suchlauf einen richtigen Eisenbahntreff geschaffen.

Horst Boßler ist so ein »Bub«, der seine Leidenschaft aus der Jugendzeit wieder aufleben ließ. Die neue Digitaltechnik hatte das Interesse des computerbegeisterten Glemsers aufflammen lassen. Und Boßler suchte Gleichgesinnte, wollte in der Region einen Märklin-Insider-Stammtisch installieren, wie es ihn in vielen Teilen Deutschlands auch gibt.

Die ersten Treffen gab's in den Räumen der Modellbahnstation in Reutlingen. Dann zog der Tross weiter in ein Nebenzimmer in der Uhlandhöhe. Doch das war nicht praktikabel. Denn die Modelbahnfans trafen sich ja nicht zu theoretischen Diskussionen, sondern zum praktischen Austausch. Loks verpacken, Loks auspacken, Werkzeugtasche nicht vergessen und Gleise mitbringen. Drei Stunden später, alles wieder einpacken, nach Haus fahren und dort wieder auspacken. Umständlicher ging's nimmer.

### **Jede Menge Tipps und Tricks**

»Jetzt können wir auch mal was liegen lassen«, sagt der Reutlinger Alfred Großmann, der gemeinsam mit seinem Sohn Steffen zu den Treffen im Untergeschoss des ehemaligen JDSU-Verwaltungsgebäudes kommt. Kräftig zugewiegt haben die etwa zwölf Eisenbahnfans und den Kellerraum ausgeräumt. Reichlich Steckdosen an den Arbeitstischen entlang der Wand sind ein Glücksfall für die Bastler. Dort treffen sie sich einmal im Monat freitags ab 19 Uhr. Dass sie sich im Vorraum auch eine kleine Küchenzeile einrichten konnten, um Tassen und Gläser zu spülen, darüber freuen sie sich besonders.

Denn trocken soll's bei den Treffen nicht zugehen, wobei sie vor allem auf die gute Laune setzen. Ein Verein sind sie nicht, kommen kann zu den Treffen, wer nicht mehr weiter weiß. So ging's auch Siegfried Brecht. Allerlei hatte sich in den Jahren angesammelt. Jetzt sollten die Loks dampfen, zischen, schnaufen und problemlos in einem Stromkreis miteinander Runden drehen. Sprich, die alte Anlage sollte digital aufgerüstet werden.

Doch wie geht's, wenn man sich den teuren Umbau in einer Werkstatt nicht leisten kann, nicht leisten will. Die Insider helfen gern - übrigens nicht nur »Märklinisten«. Die Fans von andern Marken »werden bei uns nicht auf die Schienen gebunden«, sagt Horst Boßler. Hier gibt Tipps und Hilfe für alle, die sich nicht alleine unter der Eisenbahnplatte verkriechen wollen.

Zehn Euro zahlt jeder Stammtischler im Monat für die Raummiete, die Fachsimpelei gibt's gratis. Das heißt nicht, dass große Vorkenntnisse notwendig sind, um in der Gruppe mitzumachen. Wer noch nie einen Lötkolben gehalten hat, der erfährt hier, wie's geht. Selbstverständlich sind auch Frauen willkommen, die ihren Zug auf die richtigen Gleise bekommen wollen. (GEA)

### **Insider Stammtisch**

Der Märklin-Insider-Stammtisch trifft sich das nächste Mal am Freitag, 12. März, um 19 Uhr in der Arbachtalstraße 6. Wer zuvor mehr über die Eisenbahnfans erfahren möchte, kann sich telefonisch an Horst Boßler wenden oder im Internet informieren. (us)

01 57/03 47 59 80

[www.mist72.de](http://www.mist72.de)

---

**Reutlinger  
General-Anzeiger**